

202

Forschungen zum Handeln
in Arbeit und Alltag
Institut für Humanwissenschaft
in Arbeit und Ausbildung

2

Martina Zölch Michael Peters

Arbeit in Alternativbetrieben

Handlungstheoretische Konzepte
und Untersuchungsergebnisse aus
fünf Betrieben in Berlin (West)

Bibliothek Angewandte Geowissenschaften
(TU Darmstadt)



59847350

Berlin 1988

Institut für
Arbeitswissenschaft
der TH Darmstadt

B 4994

SR 1211

08. MAI 1989

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<u>I. EINLEITUNG</u>	7
<u>II. THEORETISCHE HINTERGRÜNDE - ENTWICKLUNG DER FRAGESTELLUNG</u>	9
1. ALTERNATIVBETRIEBE: ÖKONOMISCHE NISCHEN ODER GELEBTES MODELL, ANDERS ZU LEBEN UND ZU ARBEITEN?	9
1.1. Geschichte der Alternativbewegung	9
1.2. Alternative Ökonomie	11
1.3. Arbeitsmarktsituation	13
1.4. Begriffsbestimmung: Alternativbetriebe	14
1.5. Intention und Probleme von Alternativbetrieben	15
2. PERSÖNLICHKEITSTHEORETISCHE ÜBERLEGUNGEN	17
2.1. Gesellschaftliche Arbeit - Arbeitstätigkeit - Persönlichkeitsentwicklung	17
2.2. Prinzipielle und spezifische Partialisierung	19
2.3. Freizeit	20
2.4. Motivation	22
2.5. Handeln - Handlungsregulation	23
3. ENTWICKLUNG DER THESEN	30
<u>III. METHODISCHER TEIL</u>	33
1. QUALITATIVE FORSCHUNGSMETHODEN	33
1.1. Wahl qualitativer Forschungsmethoden	33
1.2. Erläuterung der Erhebungsmethode	34
1.3. Anmerkungen zum Leitfaden	34
1.4. Auswahl der Interviewpartner	35
1.5. Durchführung der Untersuchung	38
1.6. Auswertungsmethode	39

2. ENTWICKLUNG DER FRAGEN ZUM BEREICH "ARBEIT IM KOLLEKTIV"	Seite 40
2.1. Arbeitsbedingungen im Kollektiv	40
2.2. Verhältnis von Arbeitsmotiv zu Arbeitstätigkeit (These 1)	45
2.3. Erwerb individueller Handlungskompetenzen (These 2)	47
3. ENTWICKLUNG DER FRAGEN ZUM VERHÄLTNIS KOLLEKTIVER ARBEIT ZU ANDEREN LEBENSBEREICHEN	50
3.1. Auswirkungen der im Kollektiv erworbenen Handlungs- kompetenzen auf andere Lebensbereiche	50
3.2. Verhältnis von Arbeit zu Freizeit (These 3)	51
3.3. Perspektiven und Alternativvorstellungen	53
<u>IV. DARSTELLUNG UND DISKUSSION DER ERGEBNISSE</u>	55
1. VORSTELLUNG DER UNTERSUCHTEN ALTERNATIVBETRIEBE	56
1.1. Cafe	56
1.2. Bäckerei I	57
1.3. Bäckerei II	59
1.4. Obst- und Gemüseladen	60
1.5. Zahnarztpraxis	61
2. INTERVIEWERGEBNISSE ZUM BEREICH "ARBEIT IM KOLLEKTIV"	65
2.1. Arbeitsbedingungen im Kollektiv	65
2.2. Verhältnis von Arbeitsmotiv zu Arbeitstätigkeit (These 1)	106
2.3. Erwerb individueller Handlungs- kompetenzen (These 2)	125
2.4. Zusammenfassende Diskussion der Interviewergeb- nisse zum Bereich "Arbeit im Kollektiv"	158

3. INTERVIEWERGEBNISSE ZUM VERHÄLTNIS DER KOLLEKTIVEN ARBEIT ZU ANDEREN LEBENSBEREICHEN	Seite 161
3.1. Auswirkungen der im Kollektiv erworbenen Handlungs- kompetenzen auf andere Lebensbereiche	162
3.2. Verhältnis von Arbeit zu Freizeit (These 3)	172
3.3. Zusammenfassende Diskussion der Interview- ergebnisse zum Verhältnis von kollektiver Arbeit zu anderen Lebensbereichen	207
3.4. Interviewergebnisse zu Perspektiven und Alternativvorstellungen	211
<u>V. ABSCHLIEBENDE DISKUSSION DER ERGEBNISSE</u>	218
<u>VI. AUSBLICKE</u>	224
A N H A N G	226
<u>INTERVIEWLEITFADEN</u>	226
<u>LITERATURVERZEICHNIS</u>	230